

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>sag</b> Kürzel	Nr. <b>23190426201</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Hodgson Burnett,</b> Zuname Vorname			ID: 1923190426201	
<b>MinaLima</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Stehle, Michael</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Der geheime Garten</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-649-63233-7</b> ISBN	<b>384</b> Seitenzahl	<b>32,00</b> Preis (EURO)		
<b>Coppenrath</b> Verlag	<b>Münster</b> Ort	<b>2019</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Erzählung / Roman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>fantastisch / märchenhaft /</b> ..... ..... .....	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum:</b> .....	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: ..... Verlag Datum: .....	

**Inhaltsangabe**  
 Ein Highlight im Bücherregal: Der Zauber des geheimen Gartens wird in dieser aufwändigen Ausgabe zu einem ästhetischen Erlebnis.

**Beurteilungstext**  
 Mit dem Kinder- und Jugendbuchklassiker „Der geheime Garten“ (1911) von Frances Hodgson Burnett ist nach „Die Schöne und das Biest“, „Peter Pan“, „Das Dschungelbuch“ und „Die kleine Meerjungfrau“ nun der fünfte Band in der interaktiven Reihe von Coppenrath erschienen. Die verhältnismäßig schweren Bände fallen zunächst aufgrund ihrer reichhaltigen Ausstattung ins Auge: Die Leinenbindung und eine Folienprägung außen sowie farbenprächtige Illustrationen und aktivitätsfördernde Elemente im Inneren machen die Lektüre zu einem regelrechten ästhetischen Feuerwerk. Die bekannte Geschichte um das junge, starrköpfige Mädchen Mary Lennox, die nach dem Tod der Mutter aus Britisch Indien zu ihrem Onkel nach England ziehen muss und dort Trost, Hoffnung und den Zauber der Phantasie in der Natur entdeckt, rückt durch die zahlreichen zusätzlichen Elemente aber nicht etwa in den Hintergrund. Im Gegenteil: Ein kleiner „hand“geschriebener Brief, eine aufklappbare Gartentür, eine Drehscheibe, die die Gartenblumen erblühen lässt, und viele weitere Elemente der Künstler\*innengruppe von Miraphora Mina und Eduardo Lima (MinaLima), die auch die visuelle Gestaltung der Harry Potter-Filme übernahm, erweitern die Geschichte auf liebevolle und gelungene Weise und rücken den Fokus von den zahlreichen tragischen und durchaus auch dramatischen Momenten in Marys Leben auf all das Schöne und Positive, das es zu entdecken gilt. Der Band bietet eine zeitlose und zart-berührende Geschichte in einer wunderbar phantasievoll ausgestatteten Ausgabe. Ein absolutes Highlight im Bücherregal!  
 Saskia Germer

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	Ausschuss	157 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1919219</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Lindström, Erik</b> Zuname ..... Vorname .....		ID: 1919219	
<b>Bougaeva, Sonja</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Die abenteuerliche Reise des Mats Holmberg</b> Titel .....		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe .....		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-649-62947-4</b> ISBN .....	<b>189</b> Seitenzahl .....	<b>15,00</b> Preis (EURO) .....	
<b>Coppenrath</b> Verlag .....	<b>Münster</b> Ort .....	<b>2019</b> Jahr .....	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung .....	<b>Erzählung / Roman</b> Gattung .....	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Abenteuer / Familie / Flucht /</b> ..... ..... .....
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>06.06.2019</b> Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Mats Holmberg liebt seine Tiere- und seinen Opa Jacob! Doch als der vom Baum fällt und ins Krankenhaus muss, soll Mats von den hartherzigen Nachbarn adoptiert werden. Für Mats kommt das nicht in Frage, denn dann müsste er seine Tiere weggeben- deshalb entschließt er sich kurzerhand zu einer waghalsigen Flucht mitsamt aller Tiere über den Kanal.

**Beurteilungstext**  
 „Die abenteuerliche Reise des Mats Holmberg“ lässt bereits durch Cover und Titel erahnen, dass sich Mats mitsamt seiner geliebten Tiere auf eine abenteuerliche Bootstour begibt. Diese Bootstour begleitet den Leser durch Schweden, welches durch Illustrationen ausdrucksstark veranschaulicht wird. Die Illustrationen sind teils farbig, teils schwarz-weiß und variieren sowohl in der Größe als auch in der Art ihrer Einbindung in den Text. Dadurch entsteht eine abwechslungsreiche Gestaltung der Seiten.  
 Inhaltlich erlebt der Leser vieles mit Mats mit. Mats, der mit seinem Opa zusammen in einem Haus lebt, scheint die besondere Gabe zu besitzen, seine Tiere verstehen zu können. Seinen Opa bewundert Mats sehr, denn er sorgt für Mats und bringt ihm vieles über das Bootfahren auf dem Kanal bei. Als Mats Opa eines Tages von einem Baum fällt und ins Krankenhaus muss, sich folglich also nicht mehr um Mats kümmern kann, wollen die Nachbarn ihn fortan zu sich nehmen und sogar adoptieren. Mats hingegen wehrt sich mit aller Macht, denn er kann weder die Nachbarn noch die Adoption gutheißen. Und da der Nachbar die Tiere abschaffen will, sieht Mats nur noch die Flucht als Lösung für sein Problem- denn er weiß, dass sein Opa am Ende des Kanals eine Schwester hat, die sich um ihn und seine Tiere kümmern kann.  
 Da Mats auf seiner Reise entlang des Kanals viele spannende Momente erlebt, die er nicht nur alleine bestreitet, bietet die Lektüre des Buches zahlreiche Gesprächsanlässe und Denkanstöße zum Thema Familie, Freundschaft, Vertrauen, Mut und Treue. Besonders anregend erscheint dabei die Perspektive der Tiere, die oftmals durch Mats wiedergegeben wird und damit Anlass zum Nachdenken und Schmunzeln bietet. Damit eignet das Buch sich neben dem Einsatz als private Lektüre auch für einen Einsatz in pädagogischen Kontexten wie zum Beispiel als Schullektüre. Durch die Kürze der Kapitel und den angenehm lesbaren Schreibstil ist das Buch sowohl zum Vorlesen als auch Selberlesen geeignet.

<b>15 Hamburg</b> Landesstelle	Ausschuss	mla Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>151939144</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Ihle, Jörg &amp; Hochwald,</b> Zuname Vorname		ID: 18151939144	
<b>Fritz, Petra</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>Dinosaurier in Omas Garten</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-649-63026-5</b> ISBN	<b>40</b> Seitenzahl	<b>14,00</b> Preis (EURO)	
<b>Coppenrath</b> Verlag	<b>Münster</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 24.06.2019</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Familie / Abenteuer /</b> _____ _____ _____	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
		Zentraldatei: _____	
		Verlag Datum _____	

**Inhaltsangabe**  
 Wer verbringt nicht gerne die Ferien bei Oma? Mit dem vollen Verwöhnprogramm und zahlreichen Überraschungen. Doch was Leon und Sophie bei ihrer Oma erleben, ist mehr als nur eine kleine Überraschung. Ihre Oma hält sich nämlich Dinosaurier als Haustiere. Somit ist schnell klar: das werden die besten Ferien, die man sich wünschen kann.

**Beurteilungstext**  
 Eigentlich sind Dinosaurier ja ausgestorben, aber Leons und Sophies Oma hat auf einem Gletscher in Südamerika Dinosauriereier gefunden und brütet sie nun von Hand aus. Ganz selbstverständlich wimmelt es in Omas Garten von großen und kleinen Dinosauriern. Oma versichert aber, dass ihre Freunde alle stubenrein seien. Es handelt sich sogar um sehr hilfsbereite Gesellen. Der Ankylosaurus schlägt mit seiner Schwanzkeule so lange gegen den Apfelbaum, bis alle Äpfel geerntet sind. Besonders angetan ist Oma auch vom Stegosaurus, denn wenn er schläft, eignet er sich hervorragend als Wäscheleine. Leon und Sophie sind begeistert. Sie freuten sich schon lange auf ihre ersten Ferien bei Oma ohne ihre Eltern, hatten aber nicht mit dieser urzeitlichen Überraschung gerechnet. Dass Oma ganz spannende Interessen hat, wussten die Beiden schon vorher. Denn ihre Oma ist Besitzerin eines äußerst aufregenden Kuriositätenladens, in dem es so allerlei gruselige und seltene Sachen zu bestaunen gibt.

Außerdem kann Oma, wie alle Omas, hervorragend kochen und backen, sodass Leon und Sophie schon vorher wussten, dass ihr Urlaub bei Oma nicht langweilig wird. Dass sie nun allerdings einen T-Rex, einen Triceratops, einen Brontosaurus und viele kleine Compsognathus als Freunde gewinnen würden, damit haben sie nicht gerechnet.

So startet Leons und Sophies Morgen mit einer Rutschpartie vom Zimmerfenster in den Garten über den Hals des Brontosaurus. Das Versteckspielen ist aber gar nicht so einfach, da Omas Garten langsam zu klein wird für die Urzeitriesen. So hat sich der T-Rex beim Fußballspielen den Kopf an der Decke vom Gewächshaus gestoßen und dem Triceratops ist seine Hütte zu klein geworden. Dabei sind die Dinosaurier noch gar nicht ausgewachsen. Es muss dringend eine Lösung gefunden werden, und Oma, Leon und Sophie machen sich große Sorgen um die Zukunft ihrer Freunde. Doch gemeinsam finden sie ein neues Zuhause für die Dinos und gewinnen sogar noch einen neuen Freund dazu. Ganz klar, dass Leon zum Abschied seiner Oma zuruft: „Das war der beste Urlaub aller Zeiten!“ Somit fahren die Kinder mit voller Vorfreude auf die nächsten Ferien bei ihrer Oma nach Hause.

„Dinosaurier in Omas Garten“ kann man wirklich erleben. Im Europa-Park kann man den Kuriositätenladen von Leons und Sophies Oma alias Madame Freudenreich besuchen und eine Fahrt durch ihren Garten machen. Dabei trifft man auf ihre urzeitlichen Freunde, die gerade eine Gartenparty mit Gugelhupf veranstalten. Madame Freudenreich schläft gemütlich in ihrem Liegestuhl, mit einem Dinosaurierei auf dem Schoß. Das Buch stellt eine Ergänzung dieser Attraktion dar, und eignet sich hervorragend, die Dinofahrt nochmal zu Hause in Erinnerung zu rufen. So entsprechen die Zeichnungen im Buch den Figuren und Kulissen in der Welt von Madame Freudenreich im Europa-Park. „Dinosaurier in Omas Garten“ ist aber nicht ausschließlich für die Besucher dieser Themenwelt geeignet, sondern spricht alle

dinosaurierbegeisterten Leser und Leserinnen an.

Der Verfasser Jörg Ihle war u.a. in Hollywood als Drehbuchautor und Regisseur tätig, sowie ein Autor in der Computerspielbranche. Er ist ein Experte auf den Gebieten Storywelten und Transmedia und ist vielfältig tätig in Bereichen von Film, Fernsehen, Games, Freizeitparks etc. Somit ist es nicht verwunderlich, dass er zur Themenwelt „Madame Freudenreich“ ein Kinderbuch verfasst hat. Der zweite Verfasser, Dominik Hochwald, ist ebenfalls ein Autor im Bereich von Film, Serien und Transmedia. Bei „Dinosaurier in Omas Garten“ handelt es sich um sein erstes Bilderbuch, bei welchem er an der Entwicklung der Storyline und den Texten beteiligt war. Die Illustrationen stammen aus der Feder von Petra Fritz und entsprechen dem Design der Darstellung der Welt von Madame Freudenreich im Europa-Park. Insgesamt überwiegen die malerischen Illustrationen in „Dinosaurier in Omas Garten“. Dieser Eindruck entsteht durch die Verwendung von weichen Übergängen, warmen und hellen Farben und realistischen Zeichnungen. Auf jeder Seite wird liebevoll die Welt in und um Omas Haus und Garten dargestellt. Der Text wirkt ergänzend zu den Inhalten der Zeichnungen und macht das Buch somit auch schon für jüngere Bücherliebhaber und Bücherliebhaberinnen attraktiv. Dabei passt sich der Text den Zeichnungen an. „Dinosaurier in Omas Garten“ eignet sich hervorragend zum Durchblättern, Angucken, Vorlesen und auch schon zum Selberlesen. Wobei die Aussprache der Dinosauriernamen für Erstleser und Erstleserinnen wohl eine Herausforderung darstellt. Die Illustrationen sind äußerst detailliert und sprechen schon für sich. Hierbei wurde auf viele kleine Details geachtet, weshalb man als Betrachter und Betrachterin immer wieder neue Sachen entdecken kann. So steht auf dem Nummernschild des Autos, mit dem die Mutter Leon und Sophie zur Oma fährt, „DI – NO 18“. Wobei 18 vermutlich für das Jahr der Veröffentlichung des Buches und der Eröffnung von „Madame Freudenreich“ steht. In den Gesichtern der handelnden Charaktere kann man ihre Emotionen ablesen und mehrheitlich verführt das Lächeln der Dinos selbst zum Schmunzeln. Denn die Urzeitriesen machen einen äußerst freundlichen und lustigen Eindruck, besonders, wenn mal das ein oder andere Missgeschick passiert. Die Oma trägt eine große, schwarze Schleife im Haar und sieht mit ihrem roten Kleid und weißer Schürze einfach unglaublich liebevoll und warmherzig aus. Als interessantes Stilmittel werden auch Gedankenblasen und Sprechblasen als Illustrationen dargestellt. Insgesamt heben die Zeichnungen die zentralen Geschehnisse der Geschichte hervor und schaffen somit einen Rahmen um die Handlung. Gleichzeitig wird der Leser bzw. die Leserin aber nicht mit zu viel Input überfordert. Das Buch wirkt nicht überladen, weder in Schrift noch in Bild. Die Schrift ist nicht zu groß geschrieben. Dies kann das Lesen für Erstleser und Erstleserinnen allerdings etwas schwerer machen. Insgesamt gibt es viele Dialoge im Buch, was das Vorlesen noch unterhaltsamer macht. Die Erzähltexte sind eher neutral gehalten und leiten neue Tage oder Orte in der Geschichte ein oder stellen eine Ergänzung zu den Gesprächen der handelnden Charaktere dar. „Dinosaurier in Omas Garten“ ist ein wirklich sehr schön gestaltetes Bilderbuch, auch wenn die Geschichte nicht sehr komplex ist. Die Erzählung würde allein, ohne die Zeichnungen, nicht überzeugen. Das Buch begeistert mit unterhaltsamen Dialogen und lustigen Illustrationen. Es ist nicht nur für alle Besucher des Europa-Parks eine tolle Erinnerung an die Fahrt durch Madame Freudenreichs Haus und Garten, sondern auch für alle Dinosaurierfans. Denn es darf nicht vergessen werden, dass durch die korrekte wissenschaftliche Bezeichnung der Dinosaurier und ergänzender Zeichnungen auch ein Wissenserwerb stattfindet. Auch für die Kinder, die noch nicht lesen können, bietet sich dieses Buch sehr gut zum Erfinden eigener Geschichten über Dinosaurier an. Die Kreativität wird angeregt und das Buch eignet sich zum wiederholten Vorlesen und Durchblättern. Dieses Buch bietet sich auch wunderbar als Geschenk, z.B. von den Großeltern, an. Insgesamt ist das Bilderbuch eher für ein jüngeres Publikum geeignet und richtet sich weniger an Schulklassen. Es würde sich aber in einer Klassenbibliothek gut machen, da es zeichnerisch sehr ansprechend gestaltet ist.

<b>16 Hessen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>SRAn</b> Kürzel	Nr. <b>16180662</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Ott, Sascha</b> Zuname Vorname			ID: 1816180662	
<b>Göpfert, Lucie</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Dr. Otts verblüffende Experimente. 45 Ideen für kleine Forscher ab</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-649-62847-7</b> ISBN	<b>141</b> Seitenzahl	<b>17,00</b> Preis (EURO)		
<b>Coppenrath</b> Verlag	<b>Münster</b> Ort	<b>2018</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachliteratur /</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Naturwissenschaft / Physik /</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum: 07.06.2019</b>			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei: _____	
			Verlag Datum _____	

**Inhaltsangabe**  
 Neugierige, wissensdurstige und experimentierfreudige Kinder (Sind das nicht eigentlich alle?) ab etwa 5/6 Jahren finden in diesem Buch einfache, meist auch schnell durchzuführende und echt verblüffende, Versuche, in denen naturwissenschaftliche Erkenntnisse und technisches Know-How erfahrbar und sinnlich mit den Händen be-greif-bar wird.

**Beurteilungstext**  
 45 Experimente aus 15 Themenbereichen veranschaulichen spannend, wie unsere Welt funktioniert: Es geht richtig rund „mit den Freuden der Fliehkraft“, „es knistert und brizzelt mit den ungewöhnlichen Stromkreisen“, wir bekommen „magische Kräfte mit elektrischen Ladungen“ und wir erfahren „clevere Tricks mit dem braunen Zuckerzeug Cola“. So originell und treffend formuliert sind die Themenüberschriften. Außerdem geht es u.a. noch um die Luft, die Wärmeausdehnung, das Licht, die Oberflächenspannung. Jedes Themenfeld wird mit dem Foto eines der zu zeigenden Experimente, einem kurzen einleitenden Vorspann und den benötigten „Zutaten“ anmoderiert. Im Vorspann bekommen die kleinen Forscher die „10 goldenen Labor-Gesetze“ mit auf den Weg: Unvermeidlich die Regeln, dass man im Labor nicht isst und trinkt, dass man erst liest, dann experimentiert und vor allem extrem vorsichtig ist bei allem was spitz, scharf und heiß ist. Es gibt aber auch „3 große Forscher-Freiheiten“ – Bangemachen gilt nicht!“ und „Neugier siegt!“ – beides sehr ermutigende Freiheiten, während mir die Freiheit der Kinder als Chefs, die sich nichts von Erwachsenen sagen lassen sollen, doch ein bisschen zu weit geht. Zu jedem der Themenfelder gibt es drei Experimente mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad - ausgewiesen durch hübsch gezeichnete Roboterfiguren. Ein aufgelockertes und zugleich klares Layout strukturiert die jeweilige Doppelseite mit den übersichtlich angeordneten Text- und Infoblöcken. Letztere bestehen aus farbig unterlegten Merkkästchen mit Hinweisen, z.B. gibt es immer die blau unterlegte „Checker-Liste“ mit der knapp formulierten naturwissenschaftlichen Erkenntnis: z.B. „Luft, die beschleunigt wird, erzeugt einen Rückstoß“ (S. 37), oft die gelb unterlegten „Probiert’s mal...“ Vorschläge, das orangene „Angeber-Wissen“ oder auch die grün unterlegten Witze. Die Illustrationen zeigen den Aufbau oder den Ablauf des Versuchs, und in kleinen Vignetten werden weitere Aspekte veranschaulicht. Die Adressierung an Kinder ist in der Sprache und im Modus angemessen und macht die Texte für naturwissenschaftliche Nieten (wie die Rezensentin) gut lesbar, verständlich und motivierend – zum Beispiel möchte ich gerne mal die „bärenstarke Luft“ ausprobieren: Bei diesem Experiment sieht man, dass eine ausgebreitete Zeitung im Gegensatz zu einer zusammengefalteten auch mit großer Kraft nicht vom Tisch zu schleudern ist! Unglaublich – aber wahr! Auf geht’s!

Ein tolles Buch für kleine (und größere!) Forscher, das ich unbedingt für Kindergarten, Schule und auch für Zuhause empfehlen möchte.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	im <b>tm</b> Kürzel	Nr. <b>23190770320</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Kawamura, Yayo</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 19231907703204	
<b>Kawamura, Yayo</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Fühl mal, such mal!: Mein großes Wimmelbuch</b> Titel .....			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe .....			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-649-62929-0</b> ISBN .....		<b>14</b> Seitenzahl .....	<b>14,00</b> Preis (EURO) .....	
<b>Coppenrath</b> Verlag .....		<b>Münster</b> Ort .....	<b>2019</b> Jahr .....	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung .....		<b>Bilderbuch</b> Gattung .....	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> .....	
			Zentraldatei: <b>03.07.2019</b> .....	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Pro Wimmelbild ein großer Suchauftrag. Doch die Antwort musst du nicht sehen, du kannst sie fühlen...

**Beurteilungstext**  
 Viele Tiere und viel los! In diesem Wimmelbuch wird es nicht langweilig. Musizierende Pinguine, im blauen Wasser schwimmende Fische, ein Bienenvolk, Zirkusmäuse, Katzen, die im Regen stehen und Eulen in einer Vollmondnacht – sie alle sind in diesem Wimmelbuch vereint. Dabei steht über jeder Seite, als eine Art Überschrift, ein Suchauftrag. So ist bspw. der Pinguin zu finden, dem es zu laut ist oder die Biene, die statt Streifen Punkte hat. Die Antwort sucht die Rezipient\*in in vertrauter Weise: mit den Augen. Doch in diesem großformatigen Pappbilderbuch lässt sie sich auch erfüllen. Hier sind die jeweiligen Antworten nicht nur gezeichnet, sondern auch mit Samt überspannt, sodass sie beim Fühlen gut zu ertasten sind und eine haptische Komponente zur Rezeption ergänzen. Doch nicht nur eine große Frage wird als Suchimpuls auf den Doppelseiten geboten. Meist sind es weitere „kleine Fragen“, deren Antworten gesucht werden müssen. Diese Fragen sind in winziger Schriftgröße so in die Illustrationen eingepasst, dass sie kaum auffallen. Auch Aussage- oder Ausrufesätze sind auf diese Weise abgedruckt. Sie regen die entdeckende Rezeption des Buches an und laden zum genauen Hinsehen ein. Die Illustrationen des Buches bestechen durch ihre Schlichtheit. Es sind einfache, grobe Formen und Zeichnungen, welche, auf einen einfarbigen Hintergrund gedruckt, durch viele kleine, witzige Details begeistern. Sie sind flächig koloriert und kommen mit der Verwendung der Grundfarben, bereichert durch schwarz und weiß sowie grau und orange, aus. Vor allem niedliche Details wie die Sommersprossen oder Zöpfchen einer Biene bringen die Leser\*innen zum Schmunzeln und laden sie zu Gesprächen ein. Insgesamt handelt es sich um ein außergewöhnliches Buch, welches eine freudvolle Rezeption verspricht und sehr empfehlenswert ist.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>NoHe</b> Kürzel	Nr. <b>221906020</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Coppentrath</b> Zuname ..... Vorname .....			ID: 18221906020	
<b>Kawamura, Yayo</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Fühl mal, such mal! Wo ist Karla Katze?™</b> Titel ..... Reihe .....			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-649-62553-7</b> ISBN		<b>12</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	
<b>Coppentrath</b> Verlag		<b>Münster</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Das Buch besteht aus Pappe. Einband: mit Sonderfarben und Katze Karla ist mittels Flockung hervorgehoben.</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Die kleine verspielte Katze Karla ist mit ihren unzähligen Freunden das erste Mal allein auf Entdeckungstour. Sie toben, spielen und erkunden, dabei herrscht natürlich ein großes Durcheinander. Begleite die kleinen Kätzchen und finde Karla!

**Beurteilungstext**  
 Bei dem Buch handelt es sich um ein Bilderbuch für Kleinkinder mit verstärkten Buchseiten. Die Figurenanzahl und die Handlung sind pro Doppelseite auf einen Raum beschränkt. Karla ist hier mit bis zu 30 weiteren Kätzchen dargestellt. Jedes Kätzchen unterscheidet sich vom anderen, eins hat z.B. Streifen, das andere Punkte oder ein anderes wiederum einen Hut. Das Buch lädt zum Suchen und Finden ein. Die Figuren sind stark vereinfacht und die Farbauswahl beschränkt sich auf Neonrosa, Blau, Grau, Schwarz und Weiß. Dadurch wird das Bild vereinfacht und nicht überladen. Sie verstärken die Aufmerksamkeit und lenken den Blick des Betrachters. Die Figuren grenzen sich farblich ebenfalls gut voneinander ab und ihre individuellen Merkmale werden betont. Die Karla sieht äußerlich wie ein gewöhnliches Kätzchen aus, jedoch wird sie durch Flockung körperlich hervorgehoben. Das bedeutet, das Kind kann durch abtasten der Buchseiten die Karla erspüren. Dadurch kann das Kind das Buch intuitiv verstehen und die Rätsel des Textes auf der jeweiligen Doppelseite beantworten. Desweiteren wird dem Kind durch die vielen verschiedenen Kätzchen auch ein erkennen und benennen ermöglicht. Es kann zusätzlich aufgefordert werden nach weiteren Kätzchen mit anderen Merkmalen zu suchen. Dadurch weitet sich der Handlungsspielraum der Geschichte und wird für das Kind somit auch zu einer Entdeckertour. Das Kind kann suchen und beschreiben.  
 Der Text befindet sich auf einer Seite der Doppelseite und die Sätze sind einfach formuliert. Jeder kleine Text endet mit einer Frage wie: „Rate mal, wer kann das sein?“ oder „Entdeckst du sie?“ und schließt immer mit der gleichen Aufforderung „Such mal! Fühl mal!“ ab. Das Buch ist für Kleinkinder zu empfehlen, sie können auf Entdeckertour gehen, mit den ersten eigenen Worten beschreiben und Karla erfühlen.

<b>12 Berlin</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>fs</b> Kürzel	Nr. <b>12193139</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Emmett, Jonathan</b> Zuname Vorname			ID: 1812193139	
<b>Arrhenius, Ingela P</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Meine kleine Stadt</b> Titel			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>978-3-649-63012-8</b> ISBN		<b>14</b> Seitenzahl	<b>15,00</b> Preis (EURO)	
<b>Coppenrath</b> Verlag			<b>Münster</b> Ort	
			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer / Spannung / Spiel</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: .....	
			Verlag Datum .....	

Inhaltsangabe  
 Schau mal rein - in meiner Stadt gibt es so viel zu entdecken.

**Beurteilungstext**  
 Das Buch „Meine kleine Stadt“ zieht den Betrachter sogleich optisch in seinen Bann. Allein durch seine fröhlich bunten Farben und der Form eines kleinen Hauses. Bei dem Buch handelt es sich um einen Leporello, sodass es wie eine Ziehharmonika auseinander gefaltet werden und aufgestellt werden kann. Die Handhabung ist beim Aus- und Zusammenfalten unkompliziert und umfasst eine Länge von ca. 2,55 m. Die Seiten bestehen aus festem Karton, was dem Ganzen eine gute Stabilität gibt.

Einmal aufgestellt, kann das Buch beidseitig bespielt und betrachtet werden. Wie in einer Kleinstadt gibt es eine Straßenzeile mit diversen kleinen Geschäften, die passende lautmalerische Namen wie die Bäckerei Knusperkeks, der Baumarkt Hammer & Nagel oder der Friseursalon Haarscharf tragen. Natürlich gibt es auch einen Arzt, einen Spielzeugladen, einen Waschsalon, ein Café und ein Modegeschäft. Im unteren Teil der Buchseite befindet sich dabei immer das Geschäft und in der ersten Etage eine Wohnung. In jedem Haus gibt es zwei Klappen, die einen Blick in den Laden bzw. die Wohnung zulassen. Auf der Rückseite der Klappe steht jeweils ein kurzer Satz oder ein kleiner Dialog zum Bild.

Auf der Rückseite des Leporellos ist ein Park abgebildet, auf dem Spielplätze, Wege, Häuser, Fahrzeuge und ein Teich zu sehen sind. Die Stadt und der Park werden von Tieren unterschiedlichen Alters bevölkert, die ihren Tätigkeiten in Freizeit oder Beruf nachgehen.

Das Buch bietet viele Möglichkeiten, Neues zu entdecken, und hält zugleich zahlreiche Erzählanlässe bereit.



18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover_02 Ausschuss	hd Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	Nr. 1819089
Verf./Bearb./Hrsg.: Hood, Susan Zuname Vorname			ID: 191819089	
Fleck, Jay Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Schaefer, Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Schau genau! Wenn Gegensätze dir den Kopf verdrehen</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
978-3-649-62967-2 ISBN	32 Seitenzahl	14,00 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Coppenrath Verlag	Münster Ort	2019 Jahr	Schlagwörter	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja Lernen _____ _____ _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: _____	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) „Ein Ausflug in die Welt der Gegensätze“			Zentraldatei: 19.06.2019	
			Verlag Datum _____	

**Inhaltsangabe**  
 Nicht immer stimmt der erste Eindruck, wenn man angeben will, ob etwas groß oder klein ist, vorne oder hinten steht, stark oder noch stärker erscheint. Meist hängt die Beurteilung von einem Vergleich mit anderen Dingen oder Lebewesen ab oder von der Position des Betrachters. Das Bilderbuch „Schau genau!“ lädt dazu ein sich alles gründlicher anzusehen.

**Beurteilungstext**  
 „Wenn Gegensätze dir den Kopf verdrehen“ ist der Untertitel dieses Bilderbuches. Wenn bei „Einschlafen/Aufwachen“ und bei „Tag/Nacht“ die Zuordnung noch leicht ist, wird es bei anderen Gegensatzpaaren schon schwieriger. Die Eigenschaften „langsam/schnell“ lassen sich unterschiedlich davon zuordnen, ob man die Schildkröte mit der Schnecke oder dem Hasen vergleicht. Und selbstverständlich ist der Elefant nur dann der Stärkere, wenn man ihn mit einem Kind vergleicht und nicht mit einem Wal. „Denn je nachdem, von wo aus du schaust, sieht alles gleich wieder ganz anders aus!“

Farbige, einfach skizzierte Zeichnungen, die diese Gegensätze verdeutlichen, und kurze einprägsame Reime führen die Betrachter und Leser durch das Buch. Auf allen Bildern tauchen ein kleiner Junge, ein schwarzes Kätzchen und ein blauer Elefant auf, mal als Beobachter und mal als Figuren, die untereinander oder mit anderen Figuren verglichen werden sollen. So können die Kinder der erzählten Geschichte gut folgen, haben ihren Spaß und erhalten ganz spielerisch einen Zugewinn an sprachlicher Kompetenz und Beobachtungsfähigkeit. Bald können sie die kleinen Reime ergänzen oder ganz mitsprechen, weitere vergleichbare Dinge auf den Bildern finden und in ihrer Umgebung entdecken. „Ein vorschnelles Urteil hat oft keinen Sinn... drum schau nicht einmal, sondern zweimal hin!“

Von Susan Hood sind in England bereits mehrere Kinderbücher erschienen, für Jay Fleck ist es nicht die erste Bilderbuchillustration. Hier in Deutschland sind beide bislang jedoch unbekannt. Ihr Buch „Schau genau!“ kann für Kinder ab etwa vier Jahren empfohlen werden und auch noch in den ersten Grundschuljahren Anwendung z.B. im Deutschunterricht finden.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Kra</b> Kürzel	Nr. <b>221906022</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Noa, Sandra</b> Zuname Vorname			ID: 19221906022	
<b>Fotosgraphien, siehe</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>So lebt das Eichhörnchen - Eine Bilderreise durch den Wald</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-649-63065-4</b> ISBN		<b>48</b> Seitenzahl	<b>10,00</b> Preis (EURO)	
<b>Coppenrath</b> Verlag		<b>Münster</b> Ort	<b>2019</b> Jahr	
<b>Pappbilderbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>erzählendes Sachbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>faszinierende Fotos, Natur,</b> ..... ..... .....	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: ..... Verlag Datum: .....	

**Inhaltsangabe**  
 Während der vier Jahreszeiten begleitest du Eichhörnchen auf seiner Reise durch den Wald.  
 Kunstvolle Farbfotos laden zu Entdeckungen ein. Über den Text erfährst du viel Wissenswertes.

**Beurteilungstext**  
 Dieses Sachbilderbuch vereint 24 kunstvolle Farbfotos, die nach dem Prinzip „Nature zoom“ als opulente Einzelillustration im Querformat jeweils eine große Doppelseite randlos ausfüllen und zum verweilenden Betrachten auffordern. Im Bildnachweis des Anhangs sind die Bilder betitelt und 10 Fotografen als Urheber namentlich vermerkt. Die Autorin ordnet diese Fotos unter der Thematik < SO LEBT DAS EICHHÖRNCHEN > den vier Jahreszeiten zu: „Der Frühling erwacht... Endlich Sommer... Der Herbst beginnt... Es wird Winter...“ Damit wird diese BILDERREISE DURCH DEN WALD im übertragenen Sinne zu einer ganzjährigen Exkursion zum Thema Eichhörnchen. In der Bildgestaltung wirkt die mit den Jahreszeiten wechselnde Farbvielfalt des Waldes wie Kulisse, auch für den Text. Einspaltig gesetzt, ist er optisch unauffällig direkt auf die Fotos gedruckt. Im erwachenden Frühling z.B. begegnen dem Leser als Illustrationen: „Drei Eichhörnchen am Baum“, „Zwei Eichhörnchen am Baumstumpf“, „Ein Eichhörnchen mit Nistmaterial unterm Kinn“, „Ein junges Eichhörnchen sieht aus einer Baumhöhle heraus“. Anhand solcher Bilder erklärt Sandra Noa DAS LEBEN DER EICHHÖRNCHEN in Wortwahl und Satzbau sehr anschaulich. Sie erzählt, schildert und beschreibt Sachverhalte so, dass sie sprachlich verschiedene Altersgruppen erreicht und dabei Wissen reaktiviert oder neu vermittelt:  
 „Nach ihrer Winterruhe sind alle Eichhörnchen ausgeschlafen und munter. Obwohl der Frühling noch nicht so richtig wärmt, turnen sie aufgeregt durch Wälder, Parks und Gärten. Und die drei hier? Spielen sie Fangen oder wollen sie sich gegenseitig mit ihren Kletterkünsten beeindrucken? Schließlich ist es so früh im Jahr Zeit für die Partnersuche...“  
 Das erzählende Sachbuch ist auch für jüngere Kinder zum Vorlesen und Besprechen gut geeignet. Die Vielfalt der Illustrationen zu einem einzigen Sachverhalt schult ihre Sehfähigkeit. Sieht man doch die Eichhörnchen springen und klettern, auf Baumstämmen, Ästen, am Haselnussstrauch und am Wasser sitzen, an Baumstümpfen schnuppern, im Schnee rennen, Nistmaterial für den Kobel sammeln. Zutreffend wird die Botschaft des Buches auf der Einbandrückseite so vermittelt:  
 „Entdecke das geheimnisvolle Leben der Eichhörnchen mit faszinierenden Fotos:  
 Wo kommt das kleine Eichhörnchen zur Welt?  
 Wie knackt es eine Nuss innerhalb weniger Sekunden?  
 Warum hält es keinen Winterschlaf?  
 Ein besonderes Sachbuch  
 Für große und kleine Naturfreunde!“

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW-2</b> Ausschuss	<b>OAL</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1919427</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Morgenroth, Matthias</b> Zuname Vorname		ID: 191919427	
<b>Henn, Astrid</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
<b>Z wie Zorro</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-649-62880-4</b> ISBN	<b>182</b> Seitenzahl	<b>13,00</b> Preis (EURO)	
<b>Coppenrath</b> Verlag	<b>Münster</b> Ort	<b>2019</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b> .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Freundschaft / Humor /</b> .....	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: <b>28.06.2019</b>	
		Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 "Z wie Zorro" - viele Kinder kennen die Geschichte des Rächers der Armen oder haben den Film gesehen, aber dass er plötzlich in der Schule auftaucht? Jedenfalls steht ein großes Z an der Tafel und die Stunde ist gelaufen. Wirklich geholfen hat es nicht, denn die gestrenge Mathelehrerin wird auch in Zukunft wohl kaum gnädiger mit ihren Schülern umgehen. Elias hat Luna in Verdacht, die Neue in der Klasse, ein Mathegenie, das sich Streiche leisten kann. Ab sofort wird sein Leben richtig aufregend, denn Luna kann Ungerechtigkeiten absolut nicht ausstehen. Die Beiden freunden sich an und helfen sich gegenseitig. Und Elias braucht dringend Hilfe, denn sein Leih-Opa Kurt, ein netter alter Mann, dessen Hund Benko er gern ausführt, soll aus seinem Haus vertrieben werden.

**Beurteilungstext**  
 Bereits der Einband macht neugierig - auf dem Cover ein wehender blauschwarzer Mantel, über dem ein Gesicht mit zwei großen Augen sich im Weglaufen noch schnell nach hinten umzusehen scheint, auf der Rückseite eine fassungslose Lehrerin mit blau verfärbten Lippen. Jemand hatte ihr wohl Tinte mit in die Kaffeetasse geschüttet. Eine blaue Stunde meint eigentlich etwas ganz Anderes. Luna ist auch anders, anders als alle Mädchen, die Elias bis dahin kannte, mutiger jedenfalls. Und er findet schnell heraus, dass sie niemals jemanden einfach nur so ärgern würde, sondern nur bei Ungerechtigkeiten rot sieht und dann wirklich originelle Ideen entwickelt. Also doch Zorro?? Die Geschichte entwickelt sich flott, auch Lesemuffel werden das Buch kaum aus der Hand legen, bevor sie nicht wissen, wie die Kinder es auf ihre Art auch den Erwachsenen zeigen, dass man sich nicht alles gefallen lassen muss. Das Z wird noch bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten und in den verschiedensten Farben auftauchen und die Leser zum Lachen bringen. Die Schwarz-weiß-Zeichnungen ergänzen den Text auf ideale Weise, indem sie die einzelnen Personen zwar etwas überzeichnen, sie aber nie lächerlich machen. Diese Momentaufnahmen aus dem Familienleben und dem Schulalltag sind den meisten Kindern sicherlich vertraut, aber so lustig wie hier geht es im realen Leben eher nicht zu. Vielleicht könnte man doch die ein oder andere Idee in den eigenen Alltag mit hinüber nehmen?